

BR-AKTUELL

April 2016

KEIN NEUES GEWERBEGEBIET IM LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET!



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

Sie erinnern sich: Vor drei Jahren konnte der Bürgerblock Rohrdorf erfolgreich verhindern, dass an der Ortsgrenze von Rohrdorf ein Neubeuerer Gewerbegebiet entsteht - in einem Landschaftsschutzgebiet!

Erst nachdem wir einen Anwalt eingeschaltet hatten, konnte verhindert werden, dass die Viehweide an der Staatsstraße 2359, gegenüber der Einmündung der Kreisstraße R026, aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen wurde, um hier ein Gewerbegebiet zu errichten: Der Kreistag hat diesen Antrag der Gemeinde Neubeuern damals abgelehnt, ein erhöhtes Verkehrsaufkommen für die Anwohner, die Zerstörung der Natur sowie eine Zersiedelung und die Flächenversiegelung der Landschaft konnten zum Glück verhindert werden.

Doch leider ist dieses Thema nun wieder aktuell: Wieder möchte unsere Nachbargemeinde Neubeuern hier im Landschaftsschutzgebiet ein Gewer-

be- und Industriegebiet ausweisen. Wir vom Bürgerblock Rohrdorf befürchten zudem, dass sich dieses geplante Gewerbegebiet weiter Richtung Norden auf unsere Gemeinde Richtung Ache und Autobahn ausdehnen wird. Diese Befürchtung ist nicht unbegründet: Aus sicheren Quellen wissen wir, dass schon Auto-/Lkw-Höfe mit Tankstelle, Speditionen, große Möbelhäuser und Fastfood-Ketten ihr Interesse an einem Standort im Landschaftsschutzgebiet angemeldet haben.

Unsere Gemeinde ist mit dem Ausbau der beiden Raststätten mit Lkw-Parkplätzen und dem geplanten Neubau der A8 mehr als genug belastet! Deshalb kämpfen wir erneut gegen dieses Industriegebiet auf der grünen Wiese. Jetzt ist Ihr Bürgerengagement gefragt, unterstützen Sie uns bei unserem Kampf für ein lebenswertes Rohrdorf!

Ihr Bürgerblock Rohrdorf

GEPLANTES GEWERBEGEBIET AN DER ORTSGRENZE VON ROHRDORF:

GEWACHSENE BETRIEBE STATT INDUSTRIEGEBIET



Direkt an der Grenze zur Gemeinde Rohrdorf soll ein Gewerbe- und Industriegebiet entstehen - in einem Landschaftsschutzgebiet! Der Bürgerblock Rohrdorf versucht das zu verhindern.

Das Thema schien vom Tisch: Im Frühjahr 2013 lehnte der Kreistag einen Antrag der Gemeinde Neubeuern ab, die Viehweide an der Staatsstraße 2359, gegenüber der Einmündung der Kreisstraße R026, aus dem Landschaftsschutzgebiet herauszunehmen, um hier ein Gewerbegebiet errichten zu können. Dem Bürgerblock Rohrdorf war es damit gelungen, das Projekt zum Scheitern zu bringen. Damals versprach Martin Fischbacher, 1. Vorsitzender des Bürgerblocks Rohrdorf: „Und wir werden auch in Zukunft ein Auge darauf haben, dass das so bleibt.“

Nun ist es tatsächlich wieder so weit: Das geplante Neubeurer Gewerbe- und Industriegebiet steht wieder auf der Tagesordnung. Die Nachbar-

gemeinde nimmt einen neuen Anlauf, das Landschaftsschutzgebiet zu zerstören und die Zersiedelung und Flächenversiegelung der Landschaft zu vergrößern.

Rohrdorf ist schon genug belastet!

Dabei ist unsere Gemeinde durch die Großprojekte bereits genug belastet: An den beiden Autobahn-Raststätten Samerberg wurden zahlreiche Lkw-Parkplätze geschaffen und die A8 soll großzügig ausgebaut werden. Auch hier fordern wir Augenmaß von den Verantwortlichen (s. Kasten rechte Seite).

Lieber bestehende Betriebe unterstützen

Statt buchstäblich „auf der grünen Wiese“ neue Industrieflächen auszuweisen, sollten nach Ansicht des Bürgerblocks lieber die seit vielen Jahrzehnten gewachsenen und gut integrierten Betriebe, darunter Weltmarktführer wie Mefro und Schatt, bei ihrem weiteren Wachstum gefördert werden. „Deren Erweiterung stehen wir sehr positiv gegenüber“, so Fischbacher. Das neu geplante Gewerbe- und Industriegebiet hingegen würde eine massive Belastung für die Rohrdorfer Bevölkerung mit sich bringen. „Zusätzlich be-



Dieses Gebiet soll aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgelöst und großflächig versiegelt werden.

Kein Neubeurer Gewerbegebiet im Landschaftsschutzgebiet an der Ortsgrenze von Rohrdorf!



So könnte das zukünftige Industriegebiet aussehen, wenn die Gemeinde Neubeuern mit ihrem Antrag Erfolg haben sollte.

WIR BRAUCHEN IHRE HILFE!

Unterstützen Sie uns durch Ihre Mitarbeit und finanziell.
Spenden Sie dem Bürgerblock Rohrdorf e.V.
IBAN DE71 711 500 000 020 061 727
BIC BYLADEM1ROS

fürchten wir, dass es sich schnell weiter Richtung Norden auf unsere Gemeinde Richtung Ache und Autobahn ausweitet.“ Durch industrielle Abwässer aus dem Gewerbegebiet würde schließlich auch das Trinkwasser unserer Gemeinde belastet.

Der Bürgerblock wird aktiv

Der Bürgerblock Rohrdorf hat - wie schon vor drei Jahren - eine Anwaltskanzlei eingeschaltet, um gegen die Pläne aus Neubeuern vorzugehen. Außerdem unterstützt uns der Bund Naturschutz bei unserem Vorgehen.



Dieses Landschaftsschutzgebiet soll einem Gewerbe- und Industriegebiet weichen. Der Bürgerblock Rohrdorf kämpft dagegen..

Ausbau der A8:

Augenmaß statt Größenwahn

Unsere Gemeinde ist mit dem Ausbau der beiden Raststätten mit Lkw-Parkplätzen und dem geplanten Neubau der A8 mehr als genug belastet.

Wir wollen kein 6+2 Mammutprojekt, sondern einen schonenden Ausbau mit Zukunft. Jetzt ist Bürgerengagement gefragt! Unterstützen Sie uns durch Ihre Mitarbeit oder mit einer Spende (die Nummer des Spendenkontos finden Sie auf der linken Seite)!

Gemeinsam für ein lebenswertes Rohrdorf!

Der Bürgerblock setzt sich seit langem für ein lebenswertes Rohrdorf ein. Der Erhalt dieses Landschaftsschutzgebietes gehört ebenso dazu wie beispielsweise im sozialen Bereich eine Anlage für Betreutes Wohnen, die das schon vorhandene Seniorenheim in Thansau ergänzen kann.

Daneben möchte der Bürgerblock auch privates Wohneigentum stärker fördern. Alles das ist wichtiger als ein neues Industriegebiet an unserer Gemeindegrenze. Deshalb: Unterstützen Sie die Arbeit des Bürgerblocks!

ERGEBNIS DES BÜRGERBEGEHRENS VOM 8. NOVEMBER 2015:

KEIN NEUES SCHÜTZENHEIM IN ACHENMÜHLE!

Unsere Gemeinde verfügt über vier Schützenheime: in Rohrdorf, Thansau, Lauterbach und Achenmühle - ein neues Schützenheim in Achenmühle wird nicht gebraucht. Das ist, kurz gesagt, das Ergebnis des vom Bürgerblock Rohrdorf initiierten Bürgerbegehrens

vom 8. November 2015. Von den abgegebenen gültigen 1.612 Stimmen stimmten 920 (57 Prozent) für den Antrag des Bürgerblocks und damit zur Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 21. Mai 2015 zur Planung des neuen Schützenheims, 692 stimmten dagegen.



A1 + A2	Stimmberechtigte insgesamt:	4.420
B	Abstimmende insgesamt: (Stimmbezirk + Briefbezirk)	1.616
	Gültige JA -Stimmen	920
	Gültige NEIN -Stimmen:	692
	Gültige Stimmen gesamt:	1.612
	Ungültige Stimmen:	4

Das ist ein Erfolg, der unsere Arbeit bestätigt! Leider wurde unser Antrag, zur Gestaltung des Dorfplatzes Achenmühle einen Ideenwettbewerb-Architektenwettbewerb auszurichten, von der Gemeinderatsmehrheit abgelehnt. In anderen Gemeinden ist dies für Dorfplatzgestaltungen und andere öffentliche Bauten gängige Praxis. Doch es gibt Hoffnung auf eine positive Entwicklung: Bürgermeister Praxl hat mittlerweile alle Beteiligten - auch den Bürgerblock Rohrdorf - zu einem runden Tisch eingeladen, erste erfolgversprechende Gespräche wurden bereits geführt. Wir bleiben am Ball für eine lebenswerte Gemeinde, darauf können Sie zählen!

E-MOBIL - EINE ERFOLGSBILANZ



Seit drei Jahren stellt der Bürgerblock sein Elektromobil, einen E-Smart, den Rohrdorfer Bürgern zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung.



Mit seiner E-Mobil-Initiative setzt der Bürgerblock neue Maßstäbe im Bereich Umwelt- und Klimaschutz.

VORANKÜNDIGUNG: BÜHNE FREI FÜR INGO APPELT

Ein lebenswertes Rohrdorf ist das Hauptanliegen des Bürgerblocks Rohrdorf. Mit einem wegweisenden Projekt setzte der Bürgerblock vor drei Jahren neue Maßstäbe im Bereich Umwelt- und Klimaschutz: der Anschaffung eines energieeffizienten Elektro-Smart, der allen Gemeindebürgern zugute kommt. In diesen drei Jahren wurde das Elektromobil mehr als 300 Mal kostenlos ausgeliehen und hat mittlerweile gut 30.000 Kilometer auf dem Tacho.

Der Elektro-Smart erregte Aufsehen über die Grenzen Rohrdorfs hinaus: Damit habe der Bürgerblock „ein wahrhaft vorbildliches Modell bürgerschaftlichen Engagements gegründet“, schrieb die Präsidentin des Bayerischen Land-

tags, Barbara Stamm, an den 1. Vorstand des Bürgerblocks Rohrdorf, Martin Fischbacher.

Fischbacher verspricht: „Unser E-Mobil soll auch weiterhin allen Rohrdorfern zugute kommen.“ Jeder Gemeindebürger, der mindestens 23 Jahre alt ist und seit mehr als einem Jahr einen gültigen Führerschein besitzt, kann sich bei Bedarf unter der Telefonnummer 08032/91095 bei Martin Fischbacher vom Bürgerblock Rohrdorf melden. Ob für Schule, Kindergarten oder Vereine, für eilige Kurier- oder für umständliche Einkaufsfahrten - das Projekt E-Mobil des Bürgerblocks verbindet technischen Fortschritt mit Alltagstauglichkeit und lässt sich vor allem gut für soziale Zwecke einsetzen.

Ingo Appelt, am 20. April 1967 in Essen geboren, Comedian der ersten Stunde, Träger des Deutschen Comedypreises, startete schon mit 23 Jahren seine erste Tournee. Einem breiten Publikum wurde er spätestens Mitte der 90er Jahre durch Auftritte in Gottschalks „Late Night Show“ und in der „Harald Schmidt Show“ bekannt. Heute ist der selbsternannte „Retter der Nation“ aus der Comedy-Szene kaum wegzudenken. Am 27.05.2017 spielt Ingo Appelt bei uns im Turner Hölzl in Rohrdorf.

Der Vorverkauf beginnt am 02.11.2016.



Oben: Barbara Stamm, Präsidentin des Bayerischen Landtags, würdigte in einem Schreiben an Martin Fischbacher (siehe rechts) die E-Mobil-Initiative des Bürgerblocks Rohrdorf.

Auch bei den Rohrdorfer Bürgerinnen und Bürgern kommt dieses Engagement gut an. Stellvertretend sei hier ein Leserbrief von Veronika Gruber ans OVB zitiert: „Geniale Idee! Ich fände es gut, wenn es in mehreren Gemeinden die Möglichkeit gäbe. Für den Notfall, für den CO2-neutralen Einkauf, für Touristen oder um einfach mal das tolle Fahrgefühl zu erleben.“

Welch schönes Kompliment für den Bürgerblock Rohrdorf, vielen Dank!



**Wollen auch Sie sich für ein lebenswertes Rohrdorf einsetzen?
Dann unterstützen Sie uns.**

www.buergerblock-rohrdorf.de

Martin Fischbacher, Geiging 3 1/2, 83101 Rohrdorf, Tel.: 08032 91095

Spendenkonto: Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, IBAN: 71 711 500 000 020 061 727, BIC: BYLADEM1ROS